

Ein Schutzmantel für den Bergfried Aussichtsturm der Burg Greene denkmalgerecht saniert

Minden, 13. Januar 2020. Der Bergfried der Burg Greene war über Jahrhunderte schutzlos der Witterung ausgesetzt. Um den Erhalt des historischen Bauwerks dauerhaft zu sichern, forderte die Stadt Einbeck eine langlebige Abdichtung des Aussichtsturms. Der Burgherr beauftragte die örtliche Fachfirma Dudkowiak & Diedrich Dachdeckerarbeiten GmbH mit der Suche nach einer Lösung, die einen zuverlässigen Schutz vor eindringender Feuchtigkeit bietet und dabei die ursprüngliche Optik der Plattform beibehält. Zudem galt es, die Sperrzeit kurz zu halten, um Besuchern den Zutritt zur Burg schnell wieder zu ermöglichen. Diese Anforderungen erfüllen Systemlösungen von Triflex. Gemeinsam entschieden sich der städtische Bauleiter, Dachdeckermeister Ralf Diedrich und Rainer Seidel von der Firma Triflex für das Abdichtungssystem Triflex ProPark, Variante II auf Polymethylmethacrylat-Basis (PMMA). Das Spezialharz härtet rasch aus, ist farbig ausführbar und schützt die Bausubstanz dauerhaft vor Nässe. Damit ist der Bestand der niedersächsischen Höhenburg für lange Zeit gesichert.

Im Jahr 1308 als Ritterburg errichtet, ist die Burg Greene heute ein beliebtes Ausflugsziel im Grünen. Ihr markantestes Bauteil ist der Turm auf 181 Metern ü. NN, der bei gutem Wetter einen idyllischen Weitblick ins Leinetal gewährt. Sowohl Touristen als auch die Einbecker Bürger schätzen die Burg Greene als außergewöhnlichen Veranstaltungsort für Konzerte, Gottesdienste und Festspiele.

Fehlende Abdichtung

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Sarah Opitz-Vlachou
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
E-Mail: sarah.opitz@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Die fehlende Abdichtung des begehbaren Bergfrieds stellte die Kernherausforderung des Projekts dar. Aufgrund der exponierten Lage des Turmes war die Oberfläche über Jahrhunderte schutzlos verschiedenen Witterungseinflüssen ausgesetzt, die unschöne Spuren an dem historischen Bauwerk hinterließen. Zudem wirkten mechanische Belastungen durch die Besucher ungehindert auf die Fläche ein und beschädigten sie.

Ursprüngliches Erscheinungsbild bewahren

Um die Burgruine dauerhaft zu erhalten, gab die Stadt Einbeck die Abdichtung der Aussichtsplattform in Auftrag. Gefragt war ein zuverlässiger Schutz vor eindringender Feuchtigkeit, ohne die historische Naturstein-Optik des Bauwerks zu verändern. Der Frequentierung durch die Ausflügler, die den Turm in der Saison von April bis Oktober besuchen, sollte die Oberfläche langfristig standhalten. Um den Besuchern eine sichere Nutzung bei jedem Wetter zu ermöglichen, war eine rutschhemmende Ausführung gefordert. Sie sollten schnell wieder Zugang zum Aussichtspunkt erhalten – daher durfte ausschließlich ein System zum Einsatz kommen, das lediglich kurze Sperrzeiten erfordert.

Lösung mit Triflex ProPark, Variante II

Diese Anforderungen erfüllt Triflex ProPark auf PMMA-Basis, für das sich das Instandsetzungsteam nach der Ortsbegehung entschied. Das nach OS 10 klassifizierte Topdeck-Abdichtungssystem ist hoch belastbar und wurde von dem Abdichtungsexperten Triflex speziell für Flächen mit extremer Beanspruchung entwickelt. Im Vergleich zu EP- oder PUR-Harzen härtet das Material rasch aus, so dass sich die

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Sarah Opitz-Vlachou
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
E-Mail: sarah.opitz@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Sperrzeiten minimieren. Triflex ProPark besitzt ein geringes Flächengewicht und belastet die Statik des Bauwerks somit nicht. In der Variante II erfolgt die Herstellung der Nutzschiene mit Triflex Cryl M 264, einer rutschhemmenden, hoch abriebfesten Beschichtung. Farblich ausführbar, kann sie an die rustikale Optik des historischen Gemäuers angepasst werden.

Maßgeschneiderte Abdichtung bis ins Detail

Für eine optimale Haftung des Schichtenaufbaus auf dem vorhandenen Beton hat das Team der Firma Dudkowiak & Diederich GmbH mit Dachdeckermeister Dirk Brackmann die 60 m² große Fläche sowie die Anschlüsse zunächst angeschliffen und mit Triflex Cryl Primer 276 grundiert. Im nächsten Arbeitsschritt stand die Abdichtung aller Details im Fokus: Mit dem vliesarmierten Triflex ProDetail haben die Fachhandwerker die Ausstiegsluke zur Plattform, die Halterungen der Sitzbänke und des Fahnenmastes sowie die Wandhochzüge sicher eingefasst. Das flüssig applizierte Material legt sich wie ein Mantel um alle Formen und Details. Damit ist ein langlebiger Schutz der Bausubstanz vor Feuchteintrag und mechanischer Beanspruchung gegeben. Die Applikation der wetterfesten Reibeplastik Triflex Cryl M 264 auf Fläche und Details bildete den Abschluss der Sanierungsarbeiten.

An historische Optik angepasst

Innerhalb kürzester Zeit haben die Fachhandwerker mit der Systemlösung von Triflex eine funktionsfähige Abdichtung des Bergfrieds hergestellt, die den Bestand der Burg Greene dauerhaft schützt. Entsprechend zufrieden fällt die Bilanz von Bauherr und

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Sarah Opitz-Vlachou
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
E-Mail: sarah.opitz@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Verarbeiter aus. „Die Rückmeldung ist sehr positiv“, weiß Triflex-Gebietsverkaufsleiter Rainer Seidel, der das Objekt vor Ort betreute. „Das eingesetzte Material wurde perfekt verarbeitet, die Oberfläche passt optimal zur historischen Burg, und die Sperrzeiten waren wesentlich kürzer als erwartet. Dadurch konnten die Besucher die Aussichtsplattform schnell wieder nutzen.“

(ca. 4.830 Zeichen)

Triflex, ein Unternehmen der bauchemischen Industrie, ist europaweit führend in der Entwicklung und Anwendung von qualitativ hochwertigen Abdichtungs- und Beschichtungssystemen auf Basis von Flüssigkunststoff. Die hochwertigen Systemlösungen, z. B. für Flachdächer, Balkone, Parkdecks und Infrastruktur sowie für die Markierung von Straßen und Radwegen sind seit 40 Jahren praxiserprobt. Um bestmögliche Planungs- und Verarbeitungssicherheit zu gewährleisten, bietet Triflex seinen Kunden eine ausführliche Beratung und intensive Unterstützung an. Der Mindener Hersteller arbeitet ausschließlich im Direktvertrieb mit speziell geschulten Handwerkern zusammen. Gemeinsam mit dem verarbeitenden Fachbetrieb entwickelt Triflex maßgeschneiderte Lösungen für einen optimalen Projekterfolg. Triflex ist ein Unternehmen der Follmann Chemie Gruppe. Weitere Informationen finden Sie unter www.triflex.com.

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Sarah Opitz-Vlachou
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 731
Telefax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738
E-Mail: sarah.opitz@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31 / 532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten